

05.02.2026 - 14:40 Uhr

Sachsenlotto-Möglichmacher bei den Olympische Winterspiele 2026: Francesco Friedrich, Katharina Hennig und Denise Hermann-Wick sind im Einsatz



Leipzig (ots) -

Olympische Winterspiele 2026:

Sachsenlotto-Möglichmacher in verschiedenen Rollen im Einsatz

Ein Mensch, der etwas bewegt - das ist Bobpilot [Francesco Friedrich](#) sogar im doppelten Sinn: Denn der gebürtige Pirnaer bringt nicht nur seinen Bob in Fahrt, sondern engagiert sich auch für den Sport und sein Umfeld. Kein Wunder also, dass der vierfache Olympiasieger und Gold-Kandidat von Cortina d'Ampezzo der erste Prominente war, den Sachsenlotto 2022 für die damals neu eingeführte Möglichmacher-Aktion ausgewählt hat. Friedrich unterstützte das Projekt "Athletes for Ukraine". Mittlerweile gehören zur Möglichmacher-Familie unter anderem die Schauspieler Teresa Weißbach und Hendrik Duryn, Bachfest-Intendant Prof. Dr. Michael Maul und Fußballtrainer Ralf Rangnick. Über 25 Projekte aus allen Bereichen des Lebens wurden in den letzten Jahren begleitet - auch von verschiedenen Wintersportlern aus dem Freistaat Sachsen, die während der anstehenden Spiele verstärkt in den Fokus rücken.

Sachsenlotto-Möglichmacher Francesco Friedrich befindet sich bereits in Cortina d'Ampezzo und hat das erste Training in der anspruchsvollen "Pista olimpica Eugenio Monti" absolviert. In dem neu gebauten Eiskanal will er ab dem 16. Februar den Hattrick schaffen und sich bei seiner vierten Olympiateilnahme zur absoluten Bob-Ikone krönen. Nachdem er bereits 2018 in Pyeongchang sowie 2022 in Peking Gold im Zweier und Vierer gewonnen hat, soll es in Italien der dritte Doppelerfolg in Folge werden. Seine Motivation und Erfolgshungrigkeit will Friedrich auch an den Nachwuchs weitergeben.

Möglichmacher-Aktion setzt Zeichen

Auch Ski-Langläuferin [Katharina Hennig Dotzler](#) war schon [Sachsenlotto-Möglichmacherin](#). Nachdem die gebürtige Sächsin bei den Olympischen Winterspielen 2022 ihre bisher größten Erfolge feierte und Gold im Team-Sprint sowie Silber mit der 5x5-Kilometer-Staffel gewann, zeigt sie sich pünktlich zu den Winterspielen in Italien in Topform und will erneut in den Kampf um die Medaillen eingreifen. Dass sie in ihrer Karriere stets auf die Unterstützung von Familie, Freunden und Sponsoren setzen konnte und weiß, wie viel Kampfgeist es nicht nur im Sport, sondern auch in anderen Lebenssituationen bedarf, brachte sie 2023 als Möglichmacherin auf den

Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz, an den sie ihre von Sachsenlotto bereitgestellte Summe in Höhe von 5.000 Euro spendete.

Ein weiteres Kampagnen-Gesicht ist [Denise Herrmann-Wick](#), die bei den diesjährigen Olympischen Winterspielen als Kommentatorin für das ZDF im Einsatz ist. Die Olympiasiegerin im Biathlon, die ihre Karriere im Winter 2023 beendet hat, übernahm im Oktober 2024 die Rolle der Sachsenlotto-Möglichmacherin und wählte den Skiverein Bockau. Dankbar für all die Unterstützung, die sie auf ihrem Weg zu ihren sportlichen Zielen erfahren habe, wollte sie mit der Spendenaktion dem Skisport in ihrer Heimat etwas zurückgeben und vor allem die aktive Nachwuchsarbeit des Vereins unterstützen.

Frank Schwarz, Geschäftsführer Sächsische Lotto-GmbH: "Sachsenlotto wünscht dem gesamten deutschen Team sowie besonders unseren sächsischen Wintersportlerinnen und -sportlern maximale Erfolge und drückt fest die Daumen. Wer weiß, vielleicht ist die eine oder der andere schon bald der nächste Sachsenlotto-Möglichmacher und unterstützt sein ganz persönliches Herzensprojekt in der Region."

Die Möglichmacher-Aktion von Sachsenlotto wird auch im Jahr 2026 fortgesetzt.

Pressekontakt:

Kerstin Waschke

Telefon: +49 341 8670-720

Fax: + 49 341 8629327

E-Mail: K.Waschke@sachsenlotto.de

www.sachsenlotto.de | Blog: www.magazin.sachsenlotto.de

Sächsische Lotto-GmbH | Oststraße 105 | 04299 Leipzig

Geschäftsführer: Frank Schwarz | Vorsitzender des Aufsichtsrates: Hansjörg König | Amtsgericht Leipzig HRB 72 |

Sitz: Leipzig

Zertifiziert nach den Sicherheitsstandards der WLA und ISO 27001

Medieninhalte



Francesco Friedrich bei seiner Vorstellung als erster Sachsenlotto-Möglichmacher. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/151515 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Gemeinsam für die Möglichmacher: Frank Schwarz, Geschäftsführer der Sächsischen Lotto-GmbH, und Francesco Friedrich bei der Präsentation der neuen Kampagne. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/151515 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Katharina Hennig unterstützt als Sachsenlotto "Möglichmacherin" den Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/151515 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Olympiasiegerin Denise Herrmann-Wick übergibt als Sachsenlotto-Möglichmacherin 5.000 Euro an den Skiverein Bockau - für Nachwuchsförderung in ihrer sächsischen Heimat. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/151515 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Original-Content von: Sachsische Lotto-GmbH, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/151515/6211317> abgerufen werden.